

Muhl. Thirys

Preuß. Holländer Kreis-Blatt.

N^o 23.

Montag d. 7. Juni

1847.

Verfüg. des Königl. Preuß. Landraths = Amtes.

Im höhern Auftrage wird hierdurch bekannt gemacht daß, in Verbindung mit der Universität zu Bonn auf dem zu derselben gehörigen Gute Poppelsdorf eine höhere landwirthschaftliche Lehranstalt errichtet werden, in welcher der Unterricht mit dem diesjährigen Sommer-Semester beginnen wird.

Die Anstalt soll:

1, den mit einer hinreichenden wissenschaftlichen Vorbildung versehenen und mit den Handgriffen ihres Gewerbes vertrauten jungen Landwirthen Gelegenheit geben, sich mit der eigentlichen Wissenschaft der Landwirthschaft, so wie mit der sogenannten Grund- und Hülfswissenschaft derselben, so weit bekannt zu machen, wie es zu der rationellen und in allen Lagen und Verhältnissen erfolgreichen Bewirthschaftung eines Landguts in der gegenwärtigen Zeit erforderlich ist.

2, den die Staats und Rechtswissenschaft Studirenden, so wie Allen, für welche in ihrem künftigen Beruf einige Bekanntheit mit den Grundsätzen eines rationellen Landwirthschaftsbetriebes von Nutzen sein kann, ohne daß sie deshalb selbst praktische Landwirthe sein wollen, die Gelegenheit darbietet diese Grundsätze kennen zu lernen, und von der praktischen Ausübung des Gewerbes, sowie von der Ordnung und Leitung einer Wirthschaft, eine anschauliche Vorstellung zu bekommen.

Sie sollen demnach eben sowohl tüchtige Bewirthschafter größerer und kleinerer Güter, gleichviel ob Besitzer oder Pächter oder blos Verwalter, bilden, als auch künftige Verwaltungsbeamten, denen in ihrer Stellung eine mehr als oberflächliche Kenntniß des landwirthschaftlichen Gewerbes nöthig ist, zu derselben verhelfen.

Ein eigentlicher praktischer Unterricht in dem Gewerbe und eine Unterweisung in den zu seiner Ausübung notwendigen Handgriffen wird dagegen auf der Anstalt nicht ertheilt werden.

Der Plan über die nähere Einrichtung dieser Anstalt, welcher auch die Bedin-

N^o 134.
Die Errichtung einer landwirthschaftlichen Lehranstalt in Poppelsdorf bei Bonn.
J. N^o 522

gungen der Aufnahme der Studirenden enthält, kann in den gewöhnlichen Dienststunden hier eingesehen werden.
Pr. Holland d. 2. Juni 1847.

N^o 135.
Den Leinwandsmärkte in Wormditt betr.
J. N^o 23

Es ist unter Genehmigung der Königl. Regierung der Anfang der hiesigen Leinwandsmärkte und zwar: des Sommermarkts um 5 Uhr Morgens, des Herbstmarkts um 7 Uhr Morgens von uns festgesetzt worden. Dieser Zeitpunkt wird durch ein Trommel-Signal bezeichnet werden und darf daher zu einer frühern Stunde, oder an den Vortagen, bei Vermeidung der gesetzlichen Strafe, hier kein Marktverkehr mit Leinwand getrieben werden, was dem theilhaftigen Publikum zur Beachtung bekannt gemacht wird,
Wormditt d. 28. Mai 1847. Der Magistrat.
Vorstehende Bekanntmachung wird hierdurch zur Kenntniß der Kreiseingesessenen gebracht.
Pr. Holland den 2. Juni 1847.

N^o 136.
Der Zeitungsbericht pro Mai cr.
J. N^o 540

Die nach dem vormonatlichen Bericht aufgetretenen Pocken sind möglichst erloschen, dagegen ist das kalte Fieber öfterer bemerkbar geworden. Die Witterung ist, wenn auch etwas kalt, jedoch für die Felder im Allgemeinen günstig gewesen.

Der Viehstand ist gesund. Unglücksfälle haben sich ereignet.

1. Am 8. Mai sind in Quittainen durch ein in der Darre ausgekommenes Feuer, die Brauerei, die Breñerei, 4 Wohnhäuser, 3 große Scheunen u. 3 große Ställe abgebrannt.
2. Am 16. Mai sind hier am Orte und wahrscheinlich durch boshafte Hand 36 Scheunen, 3 Schoppen und 2 Ställe in wenigen Stunden ein Raub der Flammen geworden, wodurch so mancher Einwohner sehr hart getroffen ist.
3. An demselben Tage hat im hiesigen Orte ein Schlossergesell einem seiner Kameraden mit einem Terzerol wahrscheinlich aus Unvorsichtigkeit eine Kugel in den Kopf geschossen, wobei der Verwundete glücklicher Weise nicht lebensgefährlich verletzt worden ist.

Marktpreis - Tabelle.

Die Durchschnitts-Marktpreise pro waren nach	1 Schfl. Weizen.	1 Schfl. Roggen.	1 Schfl. Gerste.	1 Schfl. Hafer	1 Schfl. gr. Erbsen	1 dito weiße Erbsen	1 Schfl. Kartoffeln	1 Pfund Rindfleisch	1 Pf. Schweinefl.	1 Pf. Hammelfl.	1 Pf. Kalbfleisch.	1 Tonne Bier.
Silbergr.	126 $\frac{2}{3}$	110 $\frac{1}{2}$	79	41 $\frac{1}{4}$	111 $\frac{1}{4}$	96 $\frac{1}{4}$	36 $\frac{3}{4}$	2 $\frac{1}{2}$	3 $\frac{1}{4}$	2	1	127 $\frac{1}{2}$

N^o 137.
Bau Vicitation.

Pr. Holland d. 3. Juni 1847.

J. N^o 215

An dem Pfarrer Wohnhause und dem dazu gehörigen Brunnen in Rogehnen sind nach dem revidirten Anschläge vom 22. October v. J. mehrere Reparaturen aus-

zuföhren, die nach dem Beschlusse der Gemeinde in Entreprise sollen ausgeben werden und nach dem gedachten Anschlage mit 386 Rl. 29 sg. 5 pf. berechnet sind.

Im Auftrage der Königl. Regierung steht hiezu ein Bierungstermin auf den 26. d. M. N. Mts. 4 Uhr hier an, wozu Bauunternehmer hierdurch eingeladen werden. Der Termin wird um 6 Uhr geschlossen und können der Anschlag, die Zeichnung und die üblichen Baubedingungen in den gewöhnlichen Dienststunden hier eingesehen werden. Insbesondere wird hiebei bemerkt, daß nach erfolgter Licitation von der Königl. Regierung die Genehmigung zur Kontraktschließung eingeholt wird und dieser Behörde die Auswahl unter den 3 Mindestfordernden vorbehalten bleibt, welche an ihr Gebot so lange gebunden bleiben.

Pr. Holland d. 1. Juni 1847.

Es sind nachstehende Gegenstände als verdächtig angehalten worden.

1, ein Paar ganz neue schwarze Luchhosen mit Leinwand gefüttert, in denen eine stählerne Hosenschnalle. 2, ein Paar blaugraue Luchhosen, gleichfalls mit Leinwand gefüttert, in welchen keine gelbmessingne Hosenschnalle. 3, ein blautuchner Ueberrock mit schwarzem Stoff gefüttert und mit schwarz besponnenen Knöpfen. 4, eine blautuchene Mannsjacke mit blauem Voi gefüttert und mit Hornknöpfen. 5, eine grüntuchene Frauenjacke mit Fuchspelz gefüttert. 6, ein dunkler kattuner Frauenrock mit hellgrünen Blümchen. 7, ein klunkern Bettlaken von 3 Breiten. 8, drei Stücke noch nicht vollständig gebleichte Leinwand, von resp. 32 Ellen, 30 Ellen, und 30½ Elle sämmtlich ¾ Ellen breit.

Der rechtmäßige Eigenthümer vorstehender Sachen wird aufgefordert, sich bei der unterzeichneten Polizeibehörde zu melden, sein Besizrecht nachzuweisen und die Aushändigung der Gegenstände zu gewärtigen.

Elbing d. 2. Juni 1847.

Polizei - Direction.

Vorstehende Bekanntmachung wird hierdurch zur Kenntniß der Kreiseingefessenen gebracht.

Pr. Holland den 5. Juni 1847.

Privat = Anzeigen.

Wagelschäden-Versicherungs-Gesellschaft

zu
E r f u r t

genehmigt

durch des Königs von Preußen Majestät mittels Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 14. Februar 1845.

Den Mitgliedern und Freunden dieses Instituts kann der unterzeichnete General-Agent über das Gedeihen desselben im verflossenen Jahre recht günstige Mittheilungen machen.

N^o 138.
Abgenomme-
ne Sachen
betrf.
J. N^o 65
6

Die Zahl der Mitglieder stieg von 902 auf 2,413, die Versicherungssumme von 1,169,360 Rtlr. auf 2,716,150 Rtlr.

Die Einnahme Betrag 22,759 Rtlr. 6 Sgl. 7 Pfg. dagegen die Ausgabe nur — 12,502 — 14 — 4 — , es verbleibt daher ein

Ueberschuß von — 10,256 Rtlr. 22 Sgl. 3 Pfg. so daß noch nach Ueberweisung von 1054 Rtlr. 21 Sgl. 3 Pfg. an den Reservefond, noch 66/100 Dividende, oder 19sg. 9 pf. von jedem eingezahlten Thaler Prämie an die auf 5 Jahre beigetretenen Mitglieder zurück gewährt werden kann.

Zur Ertheilung jeder nähern Auskunft, sowie zur Annahme von Versicherungs - Anträgen wird der Unterzeichnete so wie die unten bemerkten in den verschiedenen Kreisen ernannten Hilfsagenten jeder Zeit mündlich oder gegen portofreie Briefe bereit sein.

Elbing im April 1847. Ed. Dahlmann Generalagent der Gesellschaft.

- in Marienburg, Herr Apotheker J. J. Schulz.
- Marienwerder Herr Regierungs- Sekretair Porsch.
- Graudenz Herr Kaufmann J. E. Langsfeldt.
- Culm Herr Apotheker C. L. Broch.
- Thorn Herr Kaufmann Joh. Mich. Schwartz. j.
- Osterode Herr KreisSchreiber Klückmann.
- Saalfeld Herr Postexpediteur Laukien.
- Mohrungen Herr Kaufmann Ferd. de Beer.
- Pr. Holland Herr Kreissekretair Romminger.

Zum Agenten der Gesellschaft ernannt, empfiehlt sich unter Bezugnahme auf vorstehende Annonce zur Aufnahme von Versicherungs- Anträgen; auch sind daselbst die Statuten und der Rechnungsabschluß der Gesellschaft einzusehen und Antragsformulare entgegen zu nehmen.

Pr. Holland d. 1 Juni 1847. Romminger, Agent der Gesellschaft.

 Feuer- Societäts- Angelegenheit. 

Mittwoch den 30. Juni c. Morgens 9 Uhr wollen sich die Herren Bezirks- Kommissarien der Feuer- Versicherungs- Societät im Kreise Pr. Holland im Saale, zum Gasthose der schwarze Adler zu Pr. Holland gefälligst versammeln.

Pr. Holland d. 6. Juni 1847.

Andoehr. Luckmann. Heinrich.

 Montag d. 21. Juni 1847. Königsschießen. 

Mit demselben haben wir wiederum ein Prämienschießen verbunden, wozu wir einladen und

Meldungen gütig erbitten. Pr. Holland.

Der Vorstand der Schützengilde

 Sonnabend d. 12. Juni Vormittag 10 Uhr werden mehre, beinahe neue, veränderter Einrichtung des Hauses wegen, überflüssige Möbel gegen baare Zahlung aus freier Hand verkauft werden. Pr. Holland Marktstr. № 2 3.

 Auf die hier beiliegende außerord. Beilage des Elbinger Anzeiger № 45 macht aufmerksam, und bittet um baldige Bestellungen, Rheinland.

 Das Gras in meinem Obstgarten soll verpachtet werden. G. Döhring.